

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Höxter

Mai 2023



**Sperrfrist:
31.05.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Höxter
Berichtsmonat:	Mai 2023
Erstellungsdatum:	26.05.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.06.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?_blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Höxter

Mai 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Höxter
 Mai 2023

Merkmale	Mai 2023	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.615	5.521	5.584	94	1,7	678	13,7	14,8	16,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.133	3.147	3.229	-14	-0,4	563	21,9	22,7	25,7
57,5% Männer	1.802	1.793	1.834	9	0,5	292	19,3	18,7	19,6
42,5% Frauen	1.331	1.354	1.395	-23	-1,7	271	25,6	28,5	34,8
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	286	291	324	-5	-1,7	82	40,2	38,6	62,8
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	54	68	5	9,3	14	31,1	38,5	88,9
36,9% 50 Jahre und älter	1.155	1.132	1.176	23	2,0	89	8,3	7,3	9,0
27,6% dar. 55 Jahre und älter	864	843	875	21	2,5	66	8,3	5,4	6,2
27,3% Langzeitarbeitslose	854	842	830	12	1,4	-21	-2,4	-5,4	-8,4
9,4% Schwerbehinderte Menschen	295	286	281	9	3,1	2	0,7	5,5	6,0
32,4% Ausländer	1.016	1.008	1.014	8	0,8	523	106,1	97,3	112,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	696	699	661	-3	-0,4	64	10,1	0,4	5,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	236	248	217	-12	-4,8	9	4,0	-1,2	2,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	183	154	175	29	18,8	44	31,7	-11,5	5,4
seit Jahresbeginn	3.773	3.077	2.378	x	x	267	7,6	7,1	9,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	702	777	706	-75	-9,7	71	11,3	10,8	-5,0
dar. in Erwerbstätigkeit	227	267	233	-40	-15,0	31	15,8	1,9	-10,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	210	185	177	25	13,5	48	29,6	23,3	-1,7
seit Jahresbeginn	3.752	3.050	2.273	x	x	271	7,8	7,0	5,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,3	x	x	x	3,4	3,4	3,4
dar. Männer	4,5	4,4	4,5	x	x	x	3,7	3,7	3,8
Frauen	3,8	3,9	4,0	x	x	x	3,1	3,1	3,0
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,5	3,8	x	x	x	2,4	2,6	2,4
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,1	2,7	x	x	x	1,8	1,6	1,5
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,8	4,0	x	x	x	3,6	3,6	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,5	x	x	x	4,2	4,3	4,4
Ausländer	22,2	24,6	24,7	x	x	x	12,0	13,0	12,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,6	4,7	x	x	x	3,7	3,7	3,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.567	3.629	3.718	-62	-1,7	565	18,8	21,2	22,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.376	4.371	4.459	5	0,1	795	22,2	22,6	23,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.392	4.387	4.474	5	0,1	794	22,1	22,5	23,7
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,8	5,9	x	x	x	4,7	4,7	4,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.031	1.084	1.148	-53	-4,9	92	9,8	10,4	11,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.814	4.796	4.801	18	0,4	964	25,0	24,8	23,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.027	2.020	2.008	7	0,3	519	34,4	36,5	35,4
Bedarfsgemeinschaften	3.535	3.541	3.545	-6	-0,2	645	22,3	22,3	20,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	316	242	242	74	30,6	49	18,4	-6,6	-28,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.312	996	754	x	x	-121	-8,4	-14,6	-16,9
Bestand	1.537	1.669	1.679	-132	-7,9	-159	-9,4	0,2	1,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Höxter
 Mai 2023

Merkmale	Mai 2023	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.949	1.921	1.970	28	1,5	-52	-2,6	-1,2	0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.092	1.114	1.204	-22	-2,0	82	8,1	10,2	13,4
60,4% Männer	660	681	740	-21	-3,1	25	3,9	4,9	8,2
39,6% Frauen	432	433	464	-1	-0,2	57	15,2	19,6	22,8
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	89	94	121	-5	-5,3	-4	-4,3	6,8	24,7
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	11	14	-2	-18,2	-8	-47,1	-8,3	-
49,7% 50 Jahre und älter	543	550	590	-7	-1,3	20	3,8	2,2	2,3
40,4% dar. 55 Jahre und älter	441	443	476	-2	-0,5	6	1,4	-2,4	-1,4
14,1% Langzeitarbeitslose	154	156	149	-2	-1,3	-10	-6,1	-5,5	-15,3
12,6% Schwerbehinderte Menschen	138	136	135	2	1,5	-11	-7,4	-5,6	-4,9
13,3% Ausländer	145	139	151	6	4,3	38	35,5	25,2	39,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	335	361	326	-26	-7,2	22	7,0	4,0	1,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	191	189	173	2	1,1	12	6,7	-3,6	1,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	69	79	-2	-2,9	-5	-6,9	-6,8	6,8
seit Jahresbeginn	1.978	1.643	1.282	x	x	124	6,7	6,6	7,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	344	429	395	-85	-19,8	34	11,0	10,3	-1,0
dar. in Erwerbstätigkeit	161	200	186	-39	-19,5	25	18,4	8,1	-7,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	79	91	-6	-7,6	-2	-2,7	1,3	3,4
seit Jahresbeginn	1.973	1.629	1.200	x	x	138	7,5	6,8	5,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,6	x	x	x	1,3	1,3	1,4
dar. Männer	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,7
Frauen	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,1
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,1	1,4	x	x	x	1,1	1,1	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,4	0,5	x	x	x	0,7	0,5	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,6
Ausländer	3,2	3,4	3,7	x	x	x	2,6	2,8	2,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.141	1.160	1.249	-19	-1,6	84	7,9	8,6	11,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.316	1.327	1.421	-11	-0,8	76	6,1	6,6	10,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.333	1.344	1.436	-11	-0,8	77	6,1	6,7	9,8
Unterbeschäftigungsquote	1,7	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.031	1.084	1.148	-53	-4,9	92	9,8	10,4	11,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Höxter
Mai 2023

Merkmale	Mai 2023	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.666	3.600	3.614	66	1,8	730	24,9	25,7	27,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.041	2.033	2.025	8	0,4	481	30,8	30,9	34,5
56,0% Männer	1.142	1.112	1.094	30	2,7	267	30,5	29,2	28,9
44,0% Frauen	899	921	931	-22	-2,4	214	31,2	33,1	41,7
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	197	197	203	-	-	86	77,5	61,5	99,0
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	43	54	7	16,3	22	78,6	59,3	145,5
30,0% 50 Jahre und älter	612	582	586	30	5,2	69	12,7	12,6	16,7
20,7% dar. 55 Jahre und älter	423	400	399	23	5,8	60	16,5	15,6	17,0
34,3% Langzeitarbeitslose	700	686	681	14	2,0	-11	-1,5	-5,4	-6,7
7,7% Schwerbehinderte Menschen	157	150	146	7	4,7	13	9,0	18,1	18,7
42,7% Ausländer	871	869	863	2	0,2	485	125,6	117,3	133,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	361	338	335	23	6,8	42	13,2	-3,2	9,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	45	59	44	-14	-23,7	-3	-6,3	7,3	4,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	116	85	96	31	36,5	49	73,1	-15,0	4,3
seit Jahresbeginn	1.795	1.434	1.096	x	x	143	8,7	7,6	11,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	358	348	311	10	2,9	37	11,5	11,5	-9,6
dar. in Erwerbstätigkeit	66	67	47	-1	-1,5	6	10,0	-13,0	-19,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	137	106	86	31	29,2	50	57,5	47,2	-6,5
seit Jahresbeginn	1.779	1.421	1.073	x	x	133	8,1	7,2	5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,1	2,1	2,0
dar. Männer	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,2	2,1	2,1
Frauen	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,0	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	1,3	1,5	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,7	2,1	x	x	x	1,1	1,1	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,8
Ausländer	19,0	21,2	21,0	x	x	x	9,4	10,1	9,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.426	2.468	2.469	-42	-1,7	481	24,7	28,1	28,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.059	3.043	3.038	16	0,5	718	30,7	31,2	31,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.059	3.043	3.038	16	0,5	717	30,6	31,2	31,6
Unterbeschäftigungsquote	4,0	4,0	4,0	x	x	x	3,1	3,1	3,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.814	4.796	4.801	18	0,4	964	25,0	24,8	23,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.027	2.020	2.008	7	0,3	519	34,4	36,5	35,4
Bedarfsgemeinschaften	3.535	3.541	3.545	-6	-0,2	645	22,3	22,3	20,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für März 2023 bis Mai 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

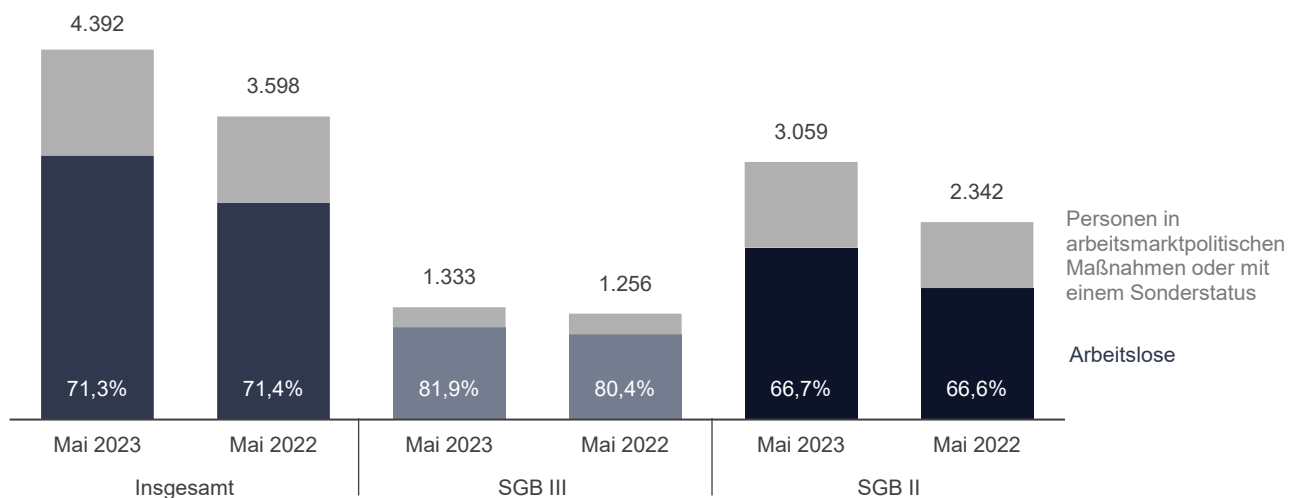
Komponenten der Unterbeschäftigung

Höxter

Mai 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	3.133	3.147	-14	-0,4	563	21,9	22,7	25,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	434	482	-48	-10,0	2	0,5	11,8	4,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	200	235	-35	-14,9	15	8,1	11,9	-2,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	234	247	-13	-5,3	-13	-5,3	11,8	10,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.567	3.629	-62	-1,7	565	18,8	21,2	22,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	808	742	66	8,9	229	39,6	30,2	31,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	173	175	-2	-1,1	-20	-10,4	-5,4	-5,3
Arbeitsgelegenheiten	48	46	2	4,3	-1	-2,0	-8,0	-6,3
Fremdförderung	433	384	49	12,8	227	110,2	114,5	112,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	40	40	-	-	6	17,6	8,1	8,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	114	97	17	17,5	17	17,5	-18,5	-4,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.376	4.371	5	0,1	795	22,2	22,6	23,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	16	16	-	-	-1	-5,9	6,7	-6,3
Gründungszuschuss	16	16	-	-	-	-	6,7	-6,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.392	4.387	5	0,1	794	22,1	22,5	23,7
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,8	x	x	x	4,7	4,7	4,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,3	71,7	x	x	x	71,4	71,6	71,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Höxter

Mai 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	1.092	1.114	-22	-2,0	82	8,1	10,2	13,4	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	49	46	3	6,5	2	4,3	-19,3	-22,4	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	49	46	3	6,5	2	4,3	-19,3	-22,4	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.141	1.160	-19	-1,6	84	7,9	8,6	11,5	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	175	167	8	4,8	-8	-4,4	-5,6	-	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	105	106	-1	-0,9	-26	-19,8	-11,7	-13,5	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	24	21	3	14,3	13	118,2	75,0	58,3	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	46	40	6	15,0	5	12,2	-11,1	29,4	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.316	1.327	-11	-0,8	76	6,1	6,6	10,0	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	16	16	-	-	-	-	6,7	-6,3	
Gründungszuschuss	16	16	-	-	-	-	6,7	-6,3	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.333	1.344	-11	-0,8	77	6,1	6,7	9,8	
Unterbeschäftigungsquote	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,9	82,9	x	x	x	80,4	80,2	81,2	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	2.041	2.033	8	0,4	481	30,8	30,9	34,5	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	385	435	-50	-11,5	-	-	16,3	7,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	151	188	-37	-19,7	13	9,4	22,9	3,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	234	247	-13	-5,3	-13	-5,3	11,8	10,9	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.426	2.468	-42	-1,7	481	24,7	28,1	28,7	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	633	575	58	10,1	237	59,8	46,3	45,9	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	68	69	-1	-1,4	6	9,7	6,2	11,3	
Arbeitsgelegenheiten	48	46	2	4,3	-1	-2,0	-8,0	-6,3	
Fremdförderung	409	363	46	12,7	214	109,7	117,4	116,1	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	40	40	-	-	6	17,6	8,1	8,1	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	68	57	11	19,3	12	21,4	-23,0	-18,3	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.059	3.043	16	0,5	718	30,7	31,2	31,6	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.059	3.043	16	0,5	717	30,6	31,2	31,6	
Unterbeschäftigungsquote	4,0	4,0	x	x	x	3,1	3,1	3,0	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	66,7	66,8	x	x	x	66,6	66,9	65,3	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

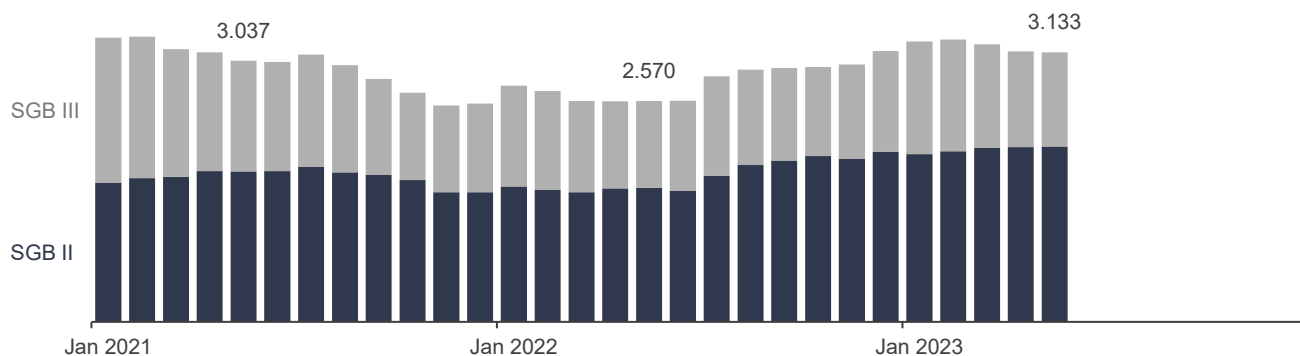
2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Höxter
Mai 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai geringfügig verringert, und zwar um 14 auf 3.133. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 563 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.092, das sind 22 weniger als im Vormonat und 82 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.041 Arbeitslose, das ist ein Plus von 8 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2022 waren es 481 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	3.133	-14	-0,4	563	21,9	4,2	4,2	3,4
Männer	1.802	9	0,5	292	19,3	4,5	4,4	3,7
Frauen	1.331	-23	-1,7	271	25,6	3,8	3,9	3,1
15 bis unter 25 Jahre	286	-5	-1,7	82	40,2	3,4	3,5	2,4
15 bis unter 20 Jahre	59	5	9,3	14	31,1	2,1	2,1	1,8
50 Jahre und älter	1.155	23	2,0	89	8,3	3,9	3,8	3,6
55 Jahre und älter	864	21	2,5	66	8,3	4,4	4,4	4,2
Deutsche	2.117	-22	-1,0	40	1,9	3,0	3,0	2,9
Ausländer	1.016	8	0,8	523	106,1	22,2	24,6	12,0
Rechtskreis SGB III	1.092	-22	-2,0	82	8,1	1,4	1,5	1,3
Männer	660	-21	-3,1	25	3,9	1,6	1,7	1,6
Frauen	432	-1	-0,2	57	15,2	1,2	1,3	1,1
15 bis unter 25 Jahre	89	-5	-5,3	-4	-4,3	1,1	1,1	1,1
15 bis unter 20 Jahre	9	-2	-18,2	-8	-47,1	0,3	0,4	0,7
50 Jahre und älter	543	-7	-1,3	20	3,8	1,8	1,8	1,8
55 Jahre und älter	441	-2	-0,5	6	1,4	2,2	2,3	2,3
Deutsche	947	-28	-2,9	44	4,9	1,3	1,4	1,3
Ausländer	145	6	4,3	38	35,5	3,2	3,4	2,6
Rechtskreis SGB II	2.041	8	0,4	481	30,8	2,7	2,7	2,1
Männer	1.142	30	2,7	267	30,5	2,8	2,8	2,2
Frauen	899	-22	-2,4	214	31,2	2,6	2,7	2,0
15 bis unter 25 Jahre	197	-	-	86	77,5	2,3	2,3	1,3
15 bis unter 20 Jahre	50	7	16,3	22	78,6	1,7	1,7	1,1
50 Jahre und älter	612	30	5,2	69	12,7	2,1	2,0	1,9
55 Jahre und älter	423	23	5,8	60	16,5	2,1	2,1	1,9
Deutsche	1.170	6	0,5	-4	-0,3	1,7	1,6	1,7
Ausländer	871	2	0,2	485	125,6	19,0	21,2	9,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

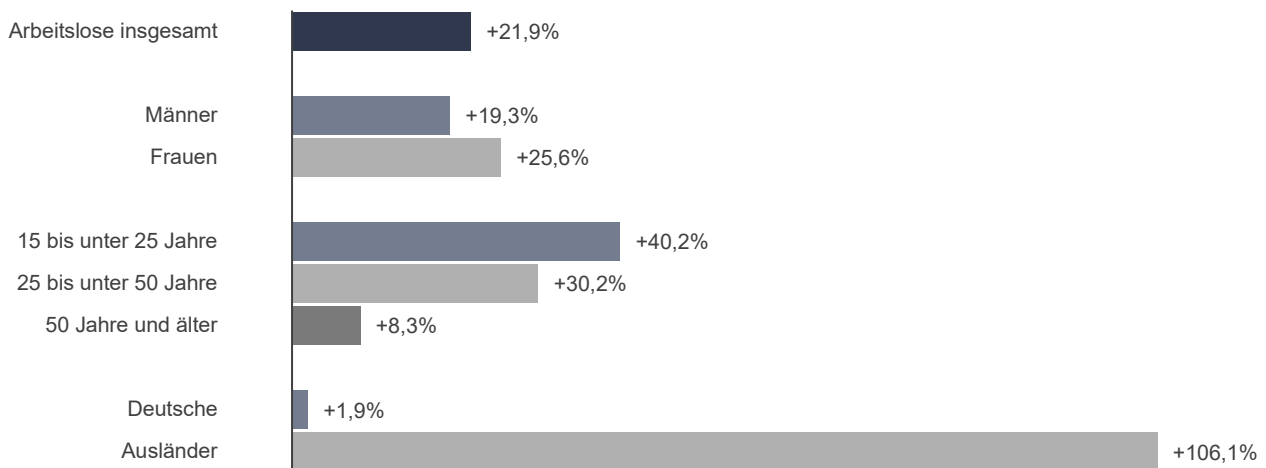
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Höxter

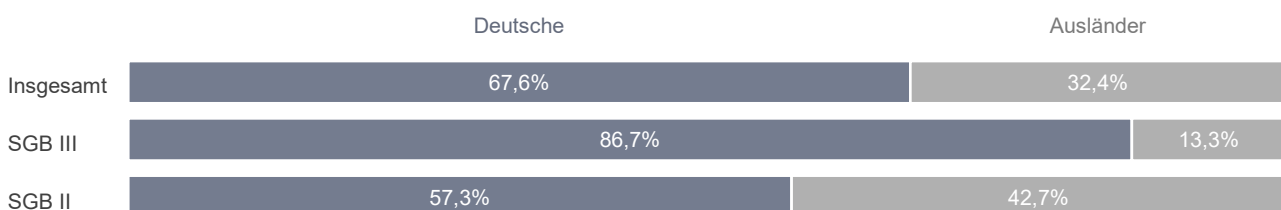
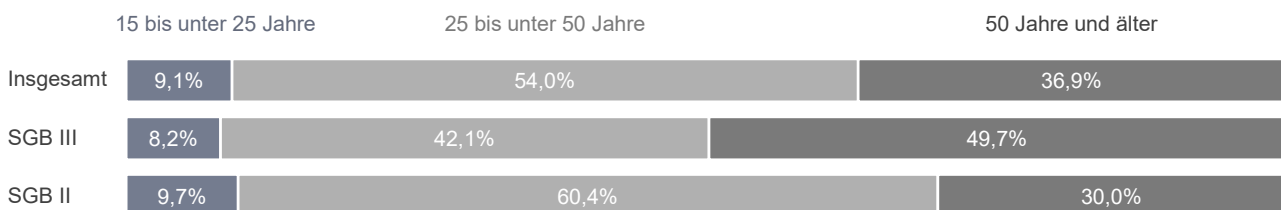
Mai 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von +2% bei Deutschen bis +106% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

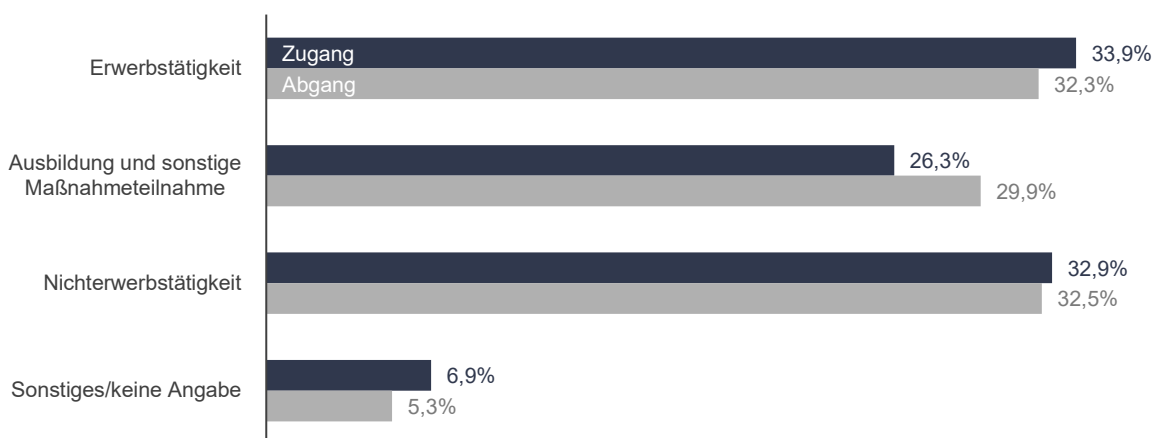
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Höxter

Mai 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 696 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 64 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 702 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 71 mehr als im Mai 2022. Seit Jahresbeginn gab es 3.773 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 267 Meldungen. Dem gegenüber stehen 3.752 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 271 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 236 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 227 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 31 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	696	-3	-0,4	64	10,1	3.773	267	7,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	236	-12	-4,8	9	4,0	1.403	88	6,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	227	-4	-1,7	18	8,6	1.333	78	6,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	7	-5	-41,7	-6	-46,2	37	1	2,8
Selbständigkeit	*	*	*	*	*	31	15	93,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	183	29	18,8	44	31,7	921	60	7,0
Nichterwerbstätigkeit	229	-23	-9,1	-16	-6,5	1.219	-6	-0,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	138	-31	-18,3	-38	-21,6	785	-47	-5,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	80	10	14,3	21	35,6	379	35	10,2
Sonstiges/keine Angabe	48	3	6,7	27	128,6	230	125	119,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	702	-75	-9,7	71	11,3	3.752	271	7,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	227	-40	-15,0	31	15,8	1.188	25	2,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	215	-34	-13,7	32	17,5	1.118	24	2,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	7	-3	-30,0	-1	-12,5	34	-	-
Selbständigkeit	5	-3	-37,5	-	-	35	6	20,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	210	25	13,5	48	29,6	987	159	19,2
Nichterwerbstätigkeit	228	-54	-19,1	-15	-6,2	1.345	14	1,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	142	-30	-17,4	28	24,6	833	3	0,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	59	-20	-25,3	-12	-16,9	353	36	11,4
Sonstiges/keine Angabe	37	-6	-14,0	7	23,3	232	73	45,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

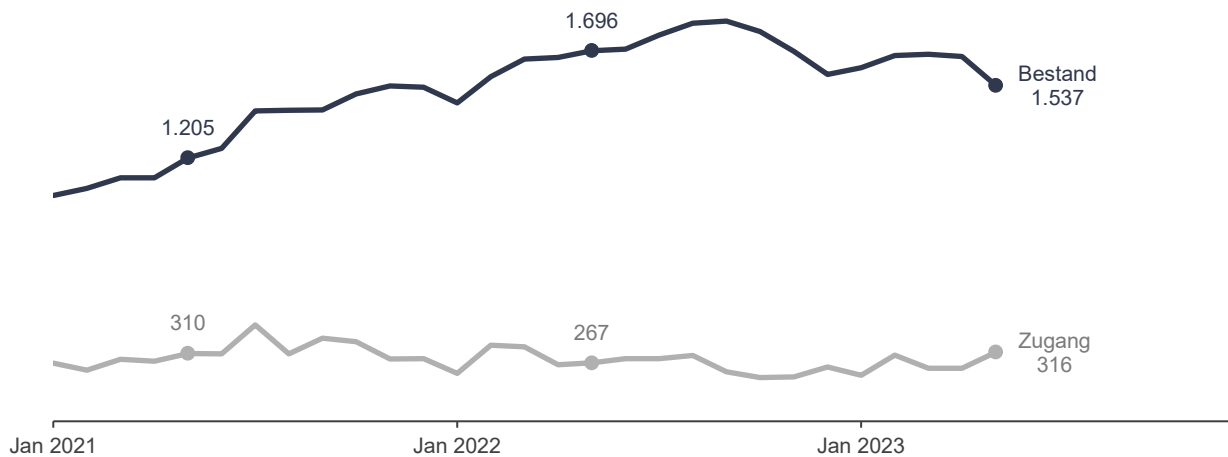
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Höxter
Mai 2023

Im Mai waren 1.537 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber April ist das ein Rückgang von 132 oder 8 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 159 Stellen weniger (-9 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 316 neue Arbeitsstellen, das waren 49 oder 18 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.312 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 121 oder 8%. Zudem wurden im Mai 447 Arbeitsstellen abgemeldet, 220 oder 97 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 1.359 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 74 oder 6%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	316	74	30,6	49	18,4	1.312	-121	-8,4
dar. sofort zu besetzen	258	110	74,3	61	31,0	946	-41	-4,2
sozialversicherungspflichtig	314	81	34,8	65	26,1	1.277	-77	-5,7
dar. sofort zu besetzen	258	118	84,3	76	41,8	925	-3	-0,3
Bestand	1.537	-132	-7,9	-159	-9,4	1.635	25	1,6
dar. sofort zu besetzen	1.469	-96	-6,1	-167	-10,2	1.543	27	1,8
sozialversicherungspflichtig	1.499	-117	-7,2	-134	-8,2	1.583	28	1,8
dar. sofort zu besetzen	1.433	-82	-5,4	-142	-9,0	1.495	31	2,1
Abgang	447	209	87,8	220	96,9	1.359	74	5,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	430	198	85,3	223	107,7	1.307	83	6,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

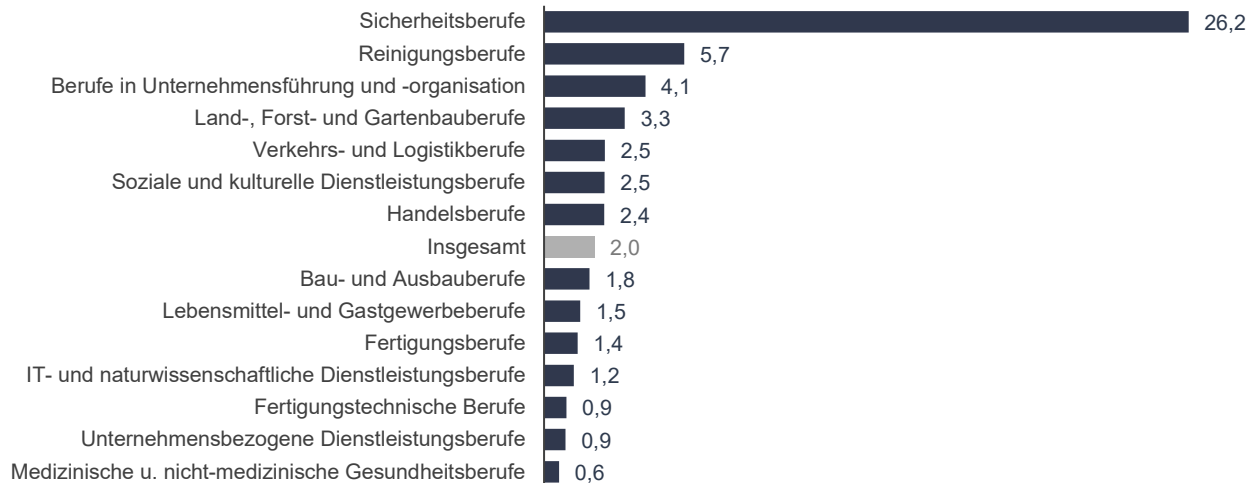
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Höxter

Mai 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mai 2023		Veränderung gegenüber			
	Anzahl	Anteil an insgesamt in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.133	100	-14	-0,4	563	21,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	105	3,4	-13	-11,0	21	25,0
Fertigungsberufe	269	8,6	15	5,9	29	12,1
Fertigungstechnische Berufe	178	5,7	2	1,1	34	23,6
Bau- und Ausbauberufe	245	7,8	-10	-3,9	77	45,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	220	7,0	-1	-0,5	43	24,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	130	4,1	-3	-2,3	36	38,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	224	7,1	-6	-2,6	26	13,1
Handelsberufe	350	11,2	22	6,7	58	19,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	247	7,9	-9	-3,5	51	26,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	54	1,7	-5	-8,5	-	-
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	46	1,5	-	-	14	43,8
Sicherheitsberufe	288	9,2	17	6,3	31	12,1
Verkehrs- und Logistikberufe	396	12,6	-26	-6,2	44	12,5
Reinigungsberufe	279	8,9	10	3,7	56	25,1
Keine Angabe	102	3,3	-7	-6,4	43	72,9
Gemeldete Arbeitsstellen	1.537	100	-132	-7,9	-159	-9,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	32	2,1	-	-	-19	-37,3
Fertigungsberufe	197	12,8	-5	-2,5	9	4,8
Fertigungstechnische Berufe	197	12,8	-24	-10,9	-30	-13,2
Bau- und Ausbauberufe	133	8,7	-34	-20,4	-59	-30,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	150	9,8	-21	-12,3	-3	-2,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	214	13,9	-19	-8,2	-21	-8,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	91	5,9	-	-	1	1,1
Handelsberufe	143	9,3	-6	-4,0	-1	-0,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	60	3,9	2	3,4	7	13,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	62	4,0	4	6,9	-	-
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	38	2,5	5	15,2	-	-
Sicherheitsberufe	11	0,7	-2	-15,4	-9	-45,0
Verkehrs- und Logistikberufe	160	10,4	-28	-14,9	-25	-13,5
Reinigungsberufe	49	3,2	-4	-7,5	-9	-15,5
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

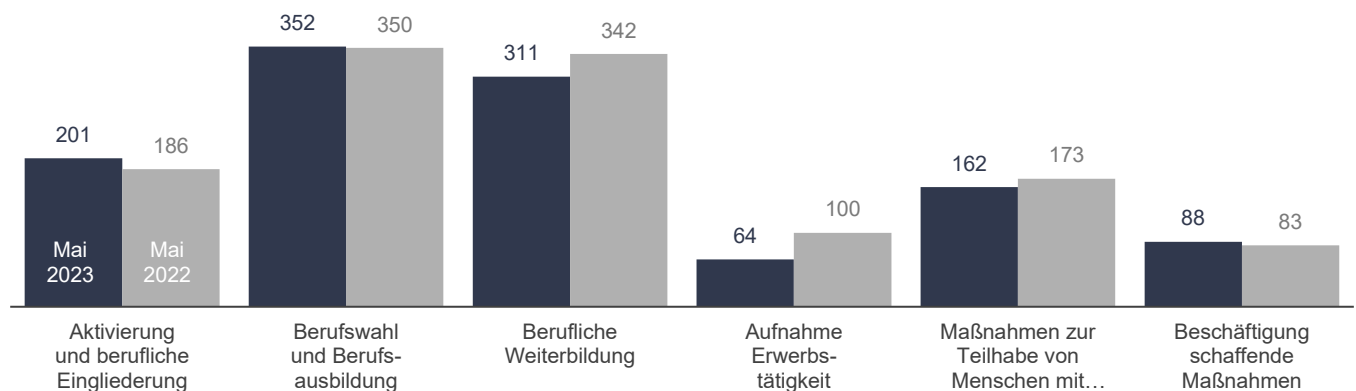
Höxter

Mai 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mai 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	177	19	12,0	26	17,2	860	8	0,9
Berufswahl und Berufsausbildung	12	-4	-25,0	6	100,0	134	-1	-0,7
Berufliche Weiterbildung	26	-2	-7,1	-15	-36,6	189	28	17,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	20	8	66,7	-4	-16,7	60	-19	-24,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	-1	-7,7	2	20,0	54	3	5,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	8	-5	-38,5	-3	-27,3	60	-8	-11,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	4	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	201	-35	-14,8	15	8,1	234	16	7,3
Berufswahl und Berufsausbildung	352	4	1,1	2	0,6	328	-15	-4,5
Berufliche Weiterbildung	311	2	0,6	-31	-9,1	299	-39	-11,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	64	3	4,9	-36	-36,0	63	-27	-30,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	162	5	3,2	-11	-6,4	159	-14	-7,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	88	2	2,3	5	6,0	87	1	1,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	0	-2	-81,8
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	166	61	58,1	40	31,7	634	-5	-0,8
Berufswahl und Berufsausbildung	10	-2	-16,7	-	-	98	-19	-16,2
Berufliche Weiterbildung	23	-6	-20,7	-2	-8,0	167	-19	-10,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	14	3	27,3	1	7,7	62	-14	-18,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	5	1	25,0	-	-	51	13	34,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	8	-5	-38,5	-4	-33,3	62	-3	-4,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

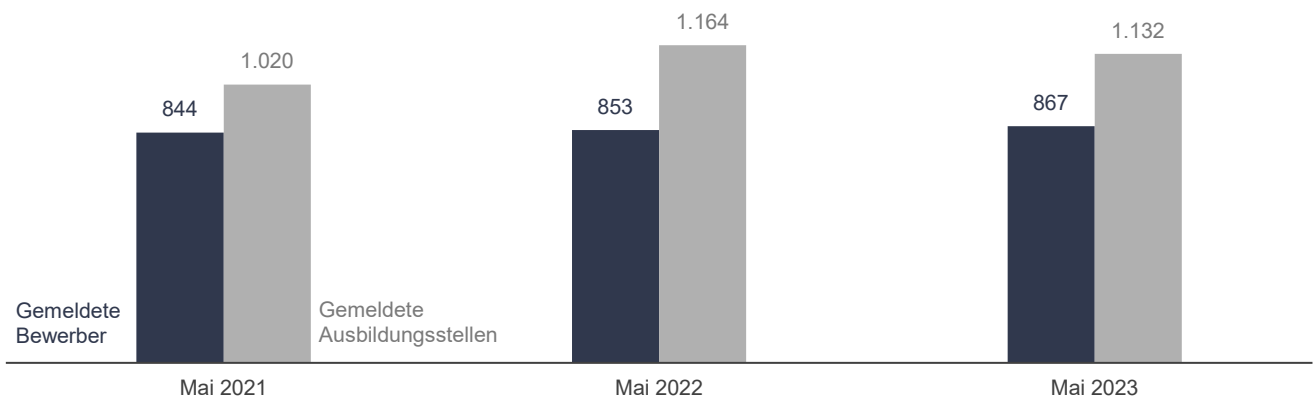
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Ausbildungsmarkt

Höxter
Mai 2023

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich 867 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 14 mehr als im Vorjahreszeitraum (+2%). Zugleich gab es 1.132 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 32 (-3%). Ende Mai waren 307 Bewerber noch unversorgt und 589 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-23 oder -7%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-36 oder -6%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	867	14	1,6	853	844
versorgte Bewerber	560	37	7,1	523	536
einmündende Bewerber	279	41	17,2	238	237
andere ehemalige Bewerber	199	-11	-5,2	210	244
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	82	7	9,3	75	55
unversorgte Bewerber	307	-23	-7,0	330	308
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.132	-32	-2,7	1.164	1.020
betriebliche Ausbildungsstellen	1.122	-37	-3,2	1.159	1.017
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	10	5	100,0	5	3
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	589	-36	-5,8	625	537
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,31	x	x	1,36	1,21
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,92	x	x	1,89	1,74

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Höfster (Arbeitsort)

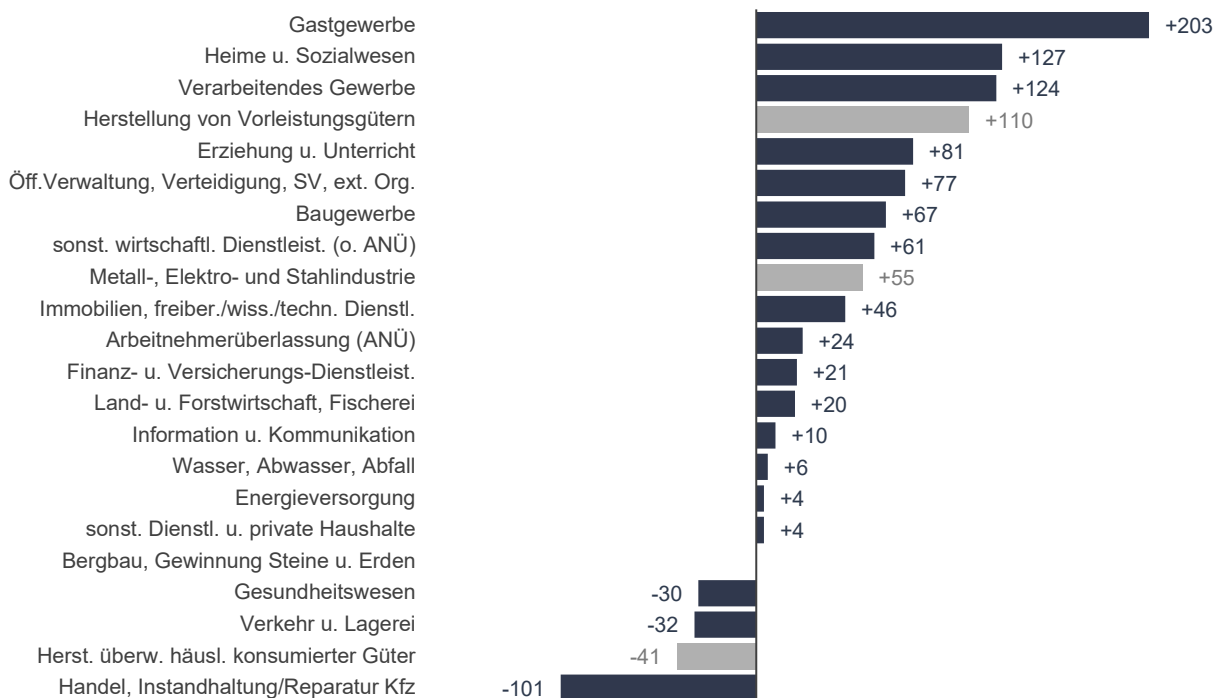
September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 46.863. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 712 oder 1,5%, nach +781 oder +1,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gastgewerbe (+203 oder +12,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-101 oder -1,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2022 / Sep 2021	
	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	46.863	46.046	46.157	46.041	46.151	712	1,5
52,7% Männer	24.679	24.256	24.310	24.274	24.422	257	1,1
47,3% Frauen	22.184	21.790	21.847	21.767	21.729	455	2,1
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	5.494	5.013	5.230	5.370	5.599	-105	-1,9
61,7% 25 bis unter 55 Jahre	28.935	28.787	28.852	28.734	28.739	196	0,7
25,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	11.961	11.806	11.650	11.536	11.417	544	4,8
68,1% Vollzeit	31.901	31.335	31.544	31.559	31.816	85	0,3
31,9% Teilzeit	14.962	14.711	14.613	14.482	14.335	627	4,4
92,9% Deutsche	43.552	42.920	43.169	43.218	43.369	183	0,4
7,1% Ausländer	3.311	3.126	2.988	2.823	2.782	529	19,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Höxter

Februar 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Februar 2023	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.505	566	19,3
davon			
mit 1 Person	1.860	266	16,7
mit 2 Personen	714	114	19,0
mit 3 Personen	374	87	30,3
mit 4 Personen	249	34	15,8
mit 5 und mehr Personen	308	65	26,7
darunter			
Single-BG	1.858	264	16,6
Alleinerziehende-BG	697	157	29,1
Partner-BG ohne Kinder	333	17	5,4
Partner-BG mit Kindern	562	114	25,4
nicht zuordenbare BG	53	12	29,3
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.263	275	27,8
davon: mit 1 Kind	531	128	31,8
mit 2 Kindern	402	93	30,1
mit 3 und mehr Kindern	330	54	19,6
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	7.277	1.336	22,5
darunter			
Männer	3.565	574	19,2
Frauen	3.712	762	25,8
Leistungsberechtigte (LB)	7.002	1.348	23,8
Regelleistungsberechtigte (RLB)	6.745	1.355	25,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.737	849	21,8
darunter			
Männer	2.245	343	18,0
Frauen	2.492	506	25,5
davon			
unter 25 Jahre	874	240	37,9
25 bis unter 55 Jahre	2.916	545	23,0
55 Jahre und älter	947	64	7,2
darunter			
Deutsche	2.660	-134	-4,8
Ausländer	2.077	983	89,9
darunter			
Alleinerziehende	693	158	29,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.008	506	33,7
darunter			
unter 3 Jahre	364	66	22,1
3 bis unter 6 Jahre	460	126	37,7
6 bis unter 15 Jahre	1.128	317	39,1
über 15 Jahre	56	-3	-5,1
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	257	-7	-2,7
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	275	-12	-4,2
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	173	16	10,2
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	102	-28	-21,5

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

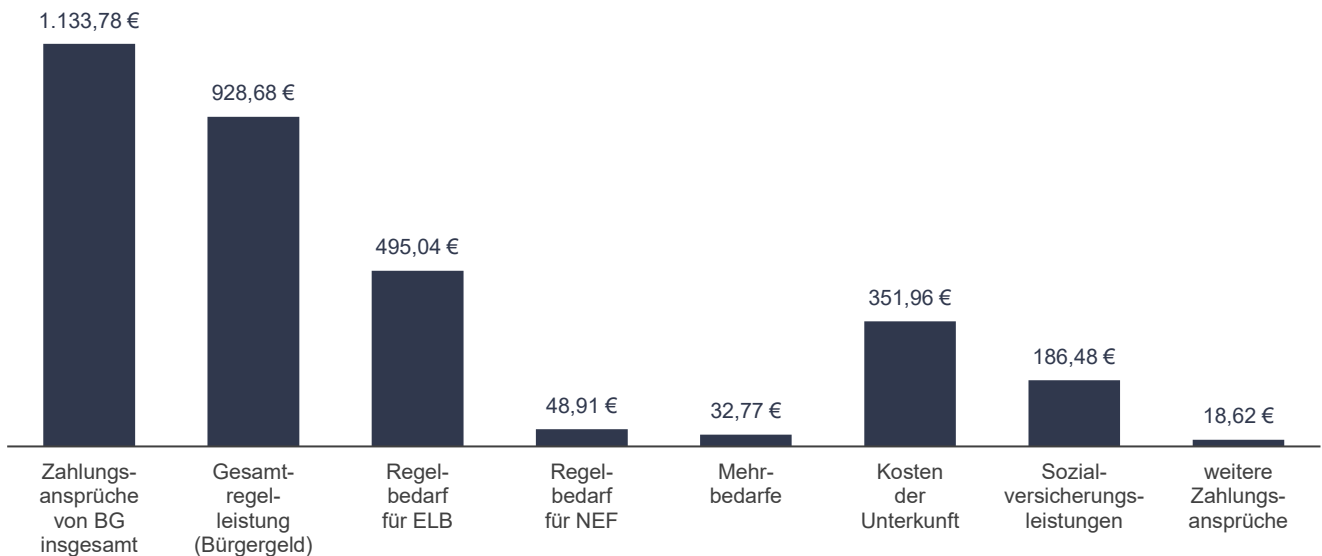
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Höxter

Februar 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	3.973.897	1.134	3.505	1.134
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	3.255.017	929	3.501	930
Regelbedarf für ELB	1.735.101	495	3.278	529
Regelbedarf für NEF	171.426	49	702	244
Mehrbedarfe	114.855	33	1.556	74
Kosten der Unterkunft	1.233.636	352	3.264	378
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.221.879	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	653.601	186	3.488	187
weitere Zahlungsansprüche	65.279	19	-	-
sonstige Leistungen	58.948	17	-	-
unabweisbarer Bedarf	6.331	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	-	-	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.